Aus der Region

Aus der Region: Landkreis beteiligt sich an bundesweitem Warntag

Beigetragen von JNN am 02. Dez 2022 - 10:10 Uhr

Am Donnerstag, 8. Dezember, findet der diesjährige bundesweite Warntag statt. An diesem Aktionstag erproben, Bund, Länder und Landkreise ihre Warnmittel. Auch der Landkreis Aurich wird sich mit seinem eigenen Warnsystem beteiligen.

Während der Bund ab 11:00 Uhr unterschiedliche Warnmittel aktiviert, wird der Landkreis Aurich als Untere Katastrophenschutzbehörde um 10:00 Uhr eine Warnung der Bevölkerung über das System KATWARN herausgeben. Derzeit wird die App bereits von einem Großteil der Bevölkerung des Landkreises Aurich genutzt.

Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe erprobt an diesem Tag die Warnung über das sog. Modulare Warnsystem (MoWaS). Erstmals zum Einsatz kommt auch das sogenannte Cell Broadcast, bei dem die Warnnachricht direkt aufs Handy geschickt wird. Jede Person mit einem geeigneten und empfangsbereiten Mobiltelefon, die sich im Warngebiet befindet, soll eine Warn-SMS erhalten - unabhängig von installierten Apps oder Push-Diensten.

Die App KATWARN kann in den App-Stores und Play-Stores für Apple- und Android-Geräte kostenfrei heruntergeladen werden. Warnungen können dann sowohl für den ganzen Landkreis Aurich, als auch für einzelne Gemeinden empfangen werden. Zusätzlich bietet KATWARN die sog. Schutzengel-Funktion. Sobald Nutzerinnen und Nutzer von Smartphones ihren Standort für die App freigeben, werden sie überall dort gewarnt, wo sie sich derzeit aufhalten.

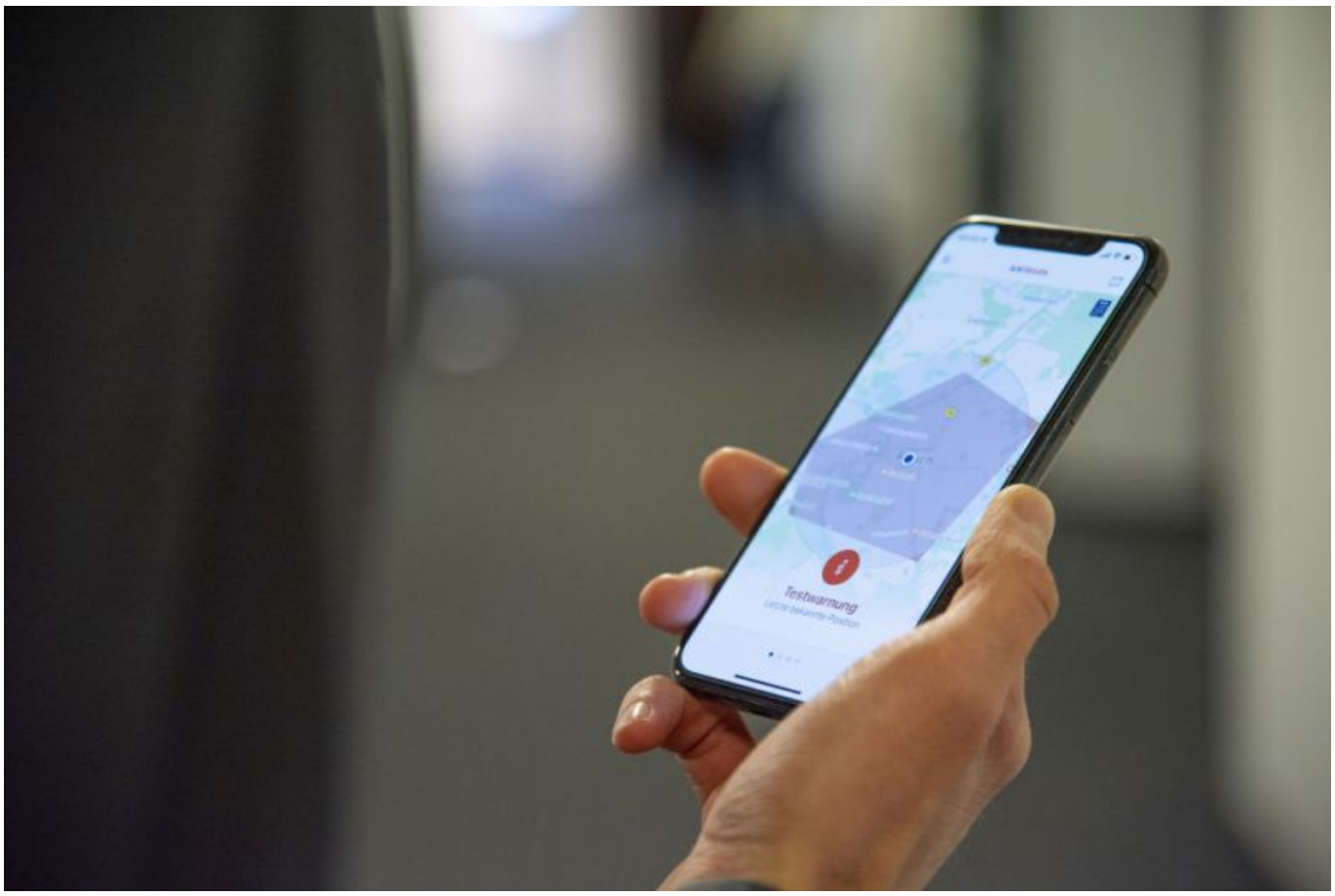
Wer kein Smartphone besitzt, kann Warnungen von KATWARN auch in SMS-Form empfangen. Hier genügt eine SMS mit den Worten „KATWARN“ und der Postleitzahl (Bsp. „KATWARN 26603“) an die Nummer 0163 7 55 88 42.

Infos zu KATWARN: https://www.katwarn.de

Informationen zum Cell Broadcast:
https://www.bbk.bund.de/DE/Warnung-Vorsorge/Warnung-in-Deutschland/So-werden-Sie-gewarnt/Cell-Broadcast/cell-broadcast_node.html

TEXT UND FOTO: LANDKREIS AURICH/RAINER MÜLLER-GUMMELS

Article pictures


Testwarnung